

**Katrin und Wolfgang Siegert**

Meiereifeld 46  
14532 Kleinmachnow  
Tel. 033203 / 21287  
Handy: 0178/28 49 74 6

Bürgermeister	Finanzen / Beteiligungen	Bauen / Wohnen
Büro des Bürgermeisters	EINGANG	Recht / Sicherheit / Ordnung
Bürger-Büro	02. März 2011 Nr. 101316	Schul-, Kultur und Gebäude-management
Personal	Gemeindervertretung	

3.3.2011

Gemeinde Kleinmachnow  
Leiterin Fachbereich Bauen/Wohnen  
**Frau Neidel**

FB. Ltrn	SG Hochbau	<del>SG So./Pro.</del>	SG Tiefbau
03. März 2011 Eing.-Ordnung:		SG So./Pro.	
Nummer: 1038			
<del>BV</del>	BV-V	BV-A	BV-S

Einleitungs-  
beschluss im  
nächsten Bau-  
ausschuss -  
sollte möglich  
sein.

→ in Abhängigkeit von  
Fülle der TD! *Am 04.03.11*

Kleinmachnow, 01.03.2011

**Antrag auf Änderung des Bebauungsplans KLM-BP-039 „Bereich An der Schneise“**

Sehr geehrte Frau Neidel,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wir sind Eigentümer der zurzeit noch getrennten Grundstücke Flur 12, Flurstücke 556 und 1209.

Das für das Flurstück 556 in dem B-Plan eingezeichnete Baufenster orientiert sich an drei Seiten an dem 3-Meter-Abstand zu den umliegenden Nachbargrundstücken (einschließlich unseres Grundstückes Flur 1209). Bezogen auf die zu der Straße Meiereifeld hingewandte Seite des Baufensters ist als Begrenzung für dies der sich auf dem Grundstück befindliche und durch den B-Plan besonders geschützte Baumbestand maßgeblich. Die Situation stellt sich so dar, wie auf dem Ihnen vorliegenden Ausschnitt des Lageplans eingezeichnet. Nur dass der dort mit dem Buchstaben C gekennzeichnete Schuppen bereits seit 1998 nicht mehr existiert.

Das bestehende Wohnhaus besitzt über drei Etagen (EG bis einschließlich DG) und eine Wohnfläche von ca. 125 qm. Im EG existiert – neben einem abgetrennten WC-Bereich – lediglich ein Raum, welcher zurzeit als Wohn- und Esszimmer sowie als Küche (insgesamt ca. 40 qm) genutzt wird. Wir sind eine vierköpfige Familie.

Wir haben den Wunsch, einen 1-geschössigen Anbau (ohne Unterkellerung) zur Unterbringung eines separaten Wohnzimmers zu errichten.

Dabei ist es unser Wunsch, den besagten Anbau im Bereich der zurzeit bestehenden „Schuppen-Halle“ (diese besteht aus: Fundamentplatte, Wände aus Mauerwerk, Dach; Lageplan Gebäudeteil D) mit den Abmaßen von ca. 5,5 m x ca. 9,5 m (die genauen Abmaße

→ Vgl.  
b.R.

sind mit dem Architekten noch zu planen) zu errichten. Der hintere – an das Flurstück 555 angrenzende – Teil der „Schuppen-Halle“ soll bestehen bleiben und nicht abgerissen werden. Der Anbau für das Wohnzimmer soll ein Flachdach besitzen. Zur Veranschaulichung haben wir einen befreundeten Architekten gebeten, den besagten Anbau grob zu zeichnen, wobei an dessen Außengestaltung (z. B. Lage der Fenster) ebenfalls noch Umplanungen vorzunehmen wären. Die betreffenden Zeichnungen haben wir diesem Schreiben beigelegt.

Die beantragte Änderung des B-Plans bezieht sich auf die Dachform (Flachdach) und auf die Änderung des Baufensters, wie im beiliegenden Plan rot gestrichelt eingezeichnet (gelb = Grundstück; rosa = „Schuppen-Halle“). Wir wären im Rahmen der Änderung bereit (falls notwendig), den zum Meiereifeld hingewandten Teilbereich des bestehenden Baufensters (wie grün im Plan markiert) abzugeben.

Zur Durchführung würde von uns eine Zusammenlegung der beiden uns gehörenden Grundstücke (Flur 556 und Flur 1209) beantragt werden.

Die Notwendigkeit eines Flachdaches ergibt sich daraus, dass ansonsten die beiden sich an der angrenzenden Giebelseite des bestehenden Wohnhauses im 1. OG befindlichen Fenster (Badezimmer und Kinderzimmer I) bei Herstellung eines Schrägdaches entfallen müssten (in der Architektenskizze gelb gekennzeichnet). Das Badezimmer hätte dann kein und das Kinderzimmer I nur noch ein zum Meiereifeld hingewandtes Fenster. Das Badezimmer könnte dann nicht mehr über das zurzeit vorhandene Fenster entlüftet werden und würde über kein Tageslicht mehr verfügen. Das Kinderzimmer I würde erheblich verdunkelt werden. Dies insbesondere auch deswegen, da das in diesem Fall verbleibende Fenster durch den sich vor diesem befindlichen – geschützten - Baumbestand stark verschattet wird.

Bei Realisierung des Bauvorhabens würde die zurzeit existierende „Schuppen-Halle“ (soweit diese abgerissen wird) durch einen in seinen Abmaßen nur geringfügig und der äußeren Form kaum abgeänderten Anbau ersetzt werden. Eine Beeinträchtigung Dritter dürfte damit nicht einhergehen. Unser Haus ist vom Meiereifeld – insbesondere auch aufgrund des geschützten Baumbestandes – praktisch nicht einsehbar.

Eine Erweiterung des Hauses zur Herstellung des Anbaus/ des separaten Wohnzimmers in Richtung Meiereifeld kommt nicht in Betracht, da dies zu einer fast vollständigen Verdunklung des zurzeit im EG bestehenden Raumes führen würde. Dies zum einen durch den dann vorgelagerten Anbau und zum anderen aufgrund des besagten - durch den B-Plan geschützten – großen Baumbestandes. Des Weiteren reicht der geschützte Baumbestand so nah an das jetzige Wohnhaus heran, dass bei Durchführung einer entsprechenden Baumaßnahme mit einer Kollision mit dem existierenden Wurzelwerk zu rechnen sein dürfte. Uns war stets daran gelegen, den sich auf unserem Grundstück befindlichen Baumbestand zu erhalten und zu schützen.

Mit freundlichen Grüßen



Katrin Siegert

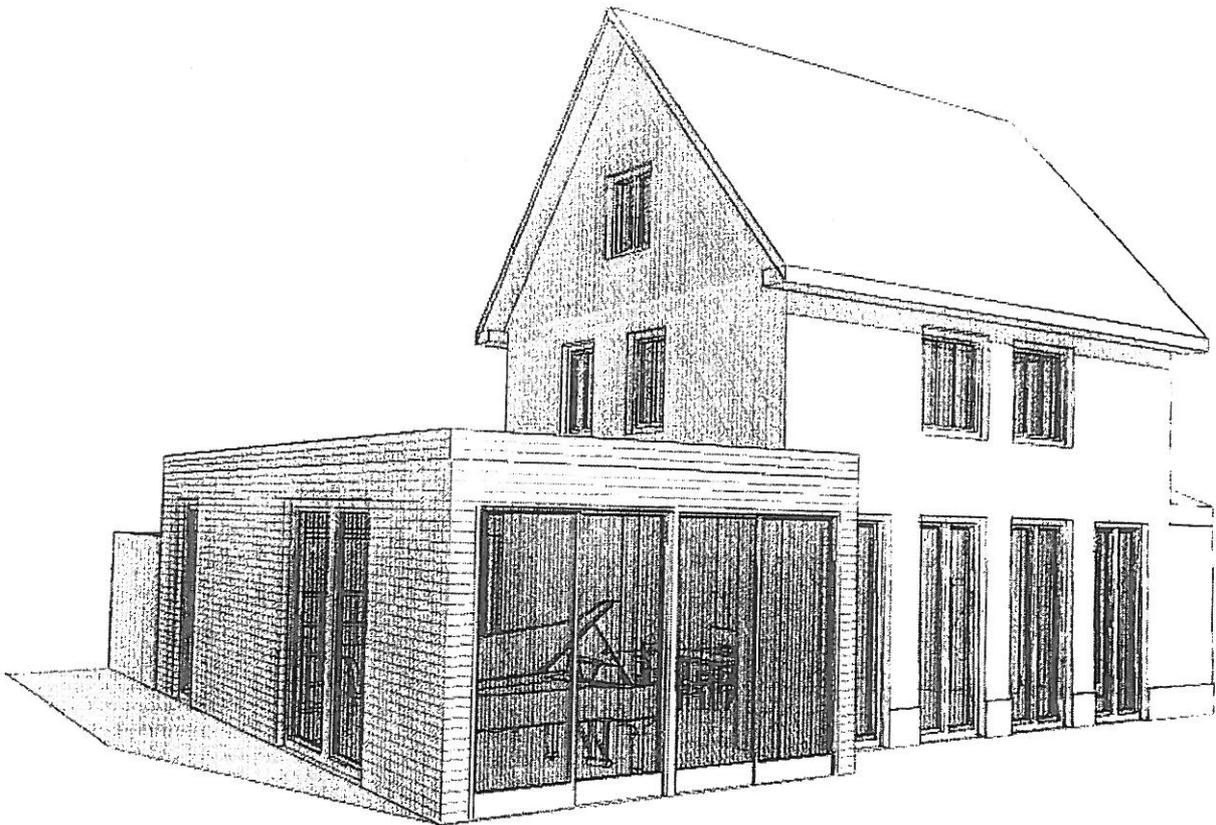


Wolfgang Siegert

Wir sind bereit  
die Kost für das  
B-Plan Änderungsvorgehen  
zu tragen, bitte jedoch  
vorab dem Beleg  
der Genehmigungen  
Siegert 7



Alle Maße sind vor Ort und vor Ausführung zu prüfen! Unstimmigkeiten sind den Planern und der Bauleitung rechtzeitig vor Ausführungsbeginn mitzuteilen!



Bauvorhaben

1020\_AWM  
Anbau Wohnhaus  
Meiereifeld

Meiereifeld 46  
14532 Kleinmachnow

Bauherr

Wolfgang Siegert

Meiereifeld 46  
14532 Kleinmachnow

Architekt

GALANDI SCHIRMER  
ARCHITEKTEN + INGENIEURE

Reichsstraße 1, 14052 Berlin  
Tel (030) 300 962- 0,  
Fax (030) 300 962- 22  
info@gsai.de

Planinhalt

Perspektive

Variante Flachdach

Plannummer

Index

Maßstab

Blattgröße

gez.

DIN A4

er

Alle Maße sind vor Ort und vor Ausführung zu prüfen! Unstimmigkeiten sind den Planern und der Bauleitung rechtzeitig vor Ausführungsbeginn mitzuteilen!



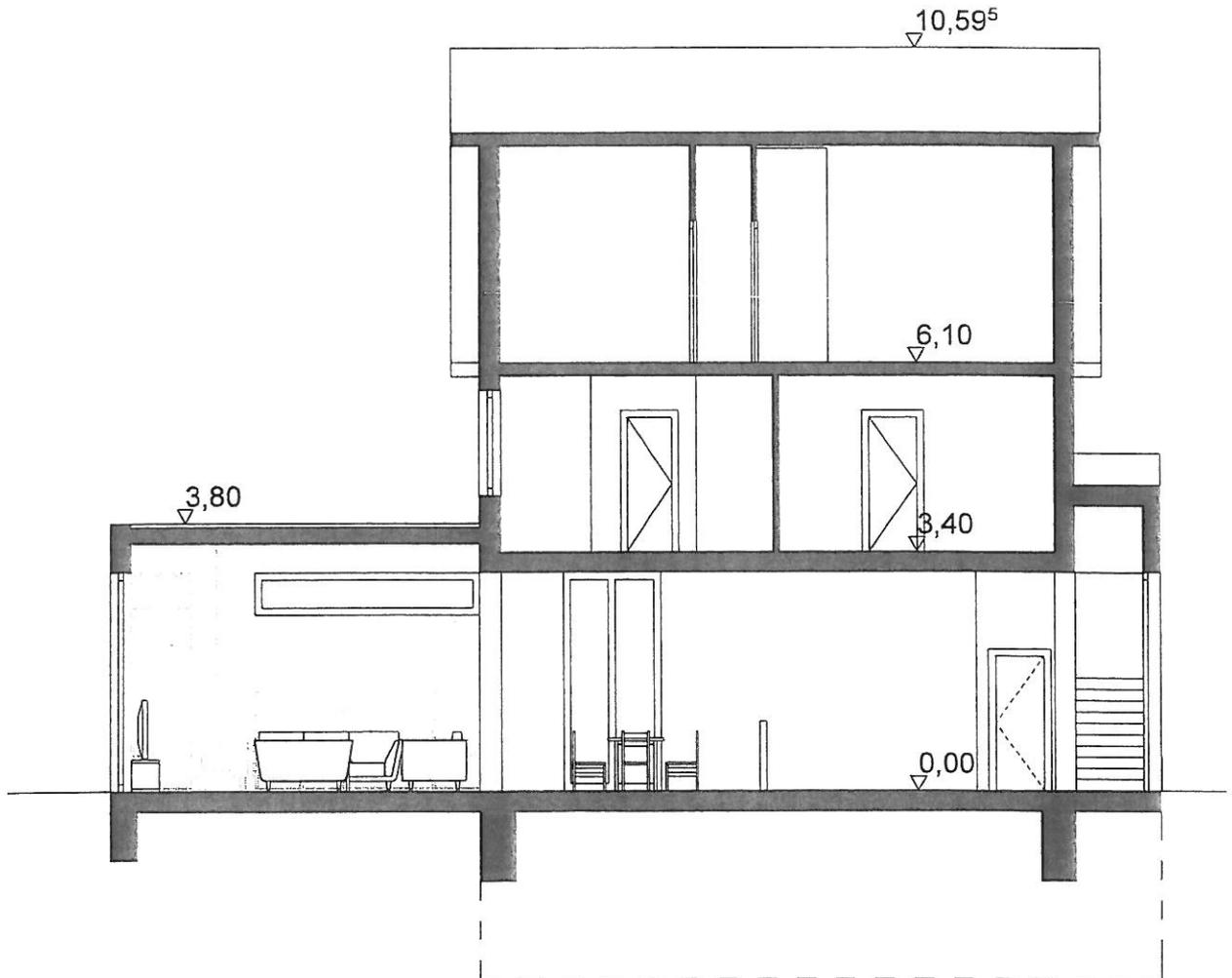
Ansicht West



Ansicht Nord

<p>Bauvorhaben 1020_AWM Anbau Wohnhaus Meiereifeld Meiereifeld 46 14532 Kleinmachnow</p>	<p>Bauherr Wolfgang Siegert Meiereifeld 46 14532 Kleinmachnow</p>	<p>Architekt GALANDI SCHIRMER ARCHITEKTEN + INGENIEURE Reichsstraße 1, 14052 Berlin Tel (030) 300 962-0, Fax (030) 300 962-22 info@gsai.de</p>	<p>Planinhalt Ansichten Variante Flachdach</p>
		<p>Plannummer</p>	<p>Index</p>
<p>Maßstab 1:100</p>	<p>Blattgröße DIN A4</p>	<p>gez. er</p>	<p>10</p>

Alle Maße sind vor Ort und vor Ausführung zu prüfen! Unstimmigkeiten sind den Planern und der Bauleitung rechtzeitig vor Ausführungsbeginn mitzuteilen!



<p>Bauvorhaben  <b>1020_AWM</b>          Anbau Wohnhaus          Meiereifeld          Meiereifeld 46          14532 Kleinmachnow</p>	<p>Bauherr  <b>Wolfgang Siegert</b>          Meiereifeld 46          14532 Kleinmachnow</p>	<p>Architekt  <b>GALANDI SCHIRMER</b>          ARCHITEKTEN + INGENIEURE          Reichsstraße 1, 14052 Berlin          Tel (030) 300 962- 0,          Fax (030) 300 962- 22          info@gsai.de</p>	<p>Planinhalt  <b>Schnitt</b> Variante Flachdach</p>	
<p>Plannummer</p>		<p>Index</p>		
<p>Maßstab          1:100</p>	<p>Blattgröße          DIN A4</p>	<p>gez.          er</p>	<p>Datum  <i>M</i></p>	